

Oberengstringen, Zürich und Bülach, 28. Januar 2002

KR-Nr. 35/2002

POSTULAT von Reto Cavegn (FDP, Oberengstringen), Dr. Balz Hösly (FDP, Zürich) und Martin Mossdorf (FDP, Bülach)

betreffend Koordinierte Entwicklung und Finanzierung der Verkehrsinfrastrukturen

Der Regierungsrat wird eingeladen, in einem Bericht darzulegen, welche Auswirkungen die Aufhebung des Strassen- und des Verkehrsfonds auf die Finanzierung der Verkehrsinfrastrukturen im Kanton Zürich hätte und wie unter diesen Voraussetzungen die Verkehrsabgaben geregelt werden können.

Reto Cavegn
Dr. Balz Hösly
Martin Mossdorf

Begründung:

Die getrennte Finanzierung der Verkehrsinfrastrukturen im Kanton Zürich für die wichtigsten Verkehrsträger - öffentlicher und privater Verkehr - über zwei Fonds (Strassen- und Verkehrsfonds) ist zu wenig flexibel und entspricht nicht mehr den Bedürfnissen des Lebens- und Wirtschaftsraums Zürich. Gefordert ist eine koordinierte und parallele Weiterentwicklung der Verkehrsinfrastrukturen. Die zu erwartende Gesamtverkehrskonzeption zeigt in diese Richtung. Es erscheint deshalb an der Zeit, die Verkehrsinfrastrukturen nicht nur koordiniert weiter zu entwickeln, sondern auch ihre Finanzierung grundsätzlich zu überdenken.